

Themenpapier – November 2025

Fortführung des Notfall-Radios für den Krisenfall – IBBK

Darum geht es

- Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) verfolgt eine Modernisierungsstrategie für die Alarmierung und Information der Bevölkerung. Der Fokus liegt auf schneller Information ausserhalb von Schutzräumen.
- Dabei sollen die Handyalarmierung mittels Cell Broadcast sowie die digitalen Informationskanäle ausgebaut werden. Cell Broadcast ermöglicht Warnungen direkt aufs Handy – ohne App und Internet. Als Redundanz sollen Sirenen, Radio und Notfalltreffpunkte weiterhin Teil der Multikanalstrategie bleiben.
- Zur neuen Strategie hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 15. Oktober 2025 die [Vernehmlassung](#) für Änderungen des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes eröffnet.

Abschalten des Notfallradios (IBBK)

- Das aktuelle System «Information der Bevölkerung durch den Bund in Krisenlagen via Radio (IBBK)» nutzt im Notfall ein verstärktes analoges Radiosignal und erreicht damit rund 85 % der Bevölkerung – auch in Schutzräumen. Die Anlagen sind sogenannt gehärtet und funktionieren daher auch bei einem länger anhaltenden Stromausfall.
- Der Bund will IBBK abschalten, bevor neue digitale Kanäle wie Cell Broadcast verfügbar und in Betrieb sind.
- Swisscom Broadcast ist von armasuisse, im Auftrag des Bundesamts für Bevölkerungsschutz (BABS), für den Betrieb sowie die Wartung von IBBK beauftragt.

Die Position von Swisscom

- Die Finanzierung für den Unterhalt wurde stark reduziert. Swisscom Broadcast kann den geforderten Betrieb von IBBK bereits heute nur noch eingeschränkt sicherstellen.
- Eine Abschaltung schafft ein grosses Risiko: Die neuen Informationskanäle wie Cell Broadcast sind noch nicht verfügbar, ein bewährter Informationskanal hingegen funktioniert nicht mehr.
- Das IBBK-Radio ist aktuell das einzige System, welches auch in Schutzanlagen und Zivilschutzkellern empfangbar ist. Es ist konzipiert, unabhängig ziviler Systeme (Strom, Signalübertragung, etc.) in allen Lagen zu funktionieren. DAB+ ist ein rein ziviles System.
- Swisscom empfiehlt mindestens in einer Übergangsphase den Betrieb und die Funktionsfähigkeit des IBBK-Radios weiterhin sicherzustellen, bis die neue Multikanalstrategie vollständig umgesetzt und die digitalen Kanäle wie Cell Broadcast in Betrieb sind.

Eigenschaften des IBBK Notfall Radio

- **Hohe Autonomie:** Das IBBK-Radio gewährleistet heute eine Autonomie von mehreren Tagen, resp. Wochen.
- **Unabhängigkeit von Internet:** Bei einem Internetausfall bleibt das IBBK-Radio das einzige System, das unabhängig von digitalen Netzwerken und zivilen Kommunikationsnetzwerken funktioniert.
- **Flexibilität:** Die bestehende Infrastruktur bietet eine anpassungsfähige Übergangslösung für unvorhergesehene Ereignisse, bis z.B. Cell Broadcast eingeführt ist.
- **Wirtschaftlichkeit:** Die Nutzung der bestehenden Infrastruktur ist finanziell attraktiv.

Ausblick Cell Broadcast

- **Gezielte Information:** Behörden können SMS-ähnliche Textnachrichten an alle Mobiltelefone einer bestimmten Funkzelle (Antenne) senden.
 - **Netzüberlast:** Cell Broadcast funktioniert auch bei Netzüberlast
 - **Ohne App:** Cell Broadcast benötigt keine App und keine Internetverbindung.
- Cell Broadcast ist kein 1:1 Ersatz für das Notfallradio. Es erreicht nicht alle Schutzräume, Untergeschosse oder Tiefgaragen.